

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 18 (1902)

Heft: 14

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbandswesen.

Verband Schweizerischer Spenglermeister. In Schaffhausen fanden am Sonntag die Generalversammlungen des Unfallversicherungsverbandes Schweizer. Spenglermeister und des Verbandes Schweizer. Spenglermeister und Blechwarenfabrikanten, beide etwa 70 Mann stark, statt. Erstere genehmigte Jahresbericht und Rechnung, sowie auch die vom Vorstand vorgelegten Entwürfe von neuen Statuten und eines neuen Regulativs. Wesentliche Aenderungen der Statuten sind: Vermehrung des Vorstandes auf sieben Mitglieder und Schaffung eines leitenden Ausschusses für die endgültige Erledigung von kleineren Geschäften (Unfallentschädigungen bis zu Fr. 10,000). Jedes Mitglied des Unfallversicherungsverbandes soll Mitglied des Gesamtverbandes sein. Bei einer Lohnsumme von 2,266,000 Fr. wurden im Berichtsjahr für 427 Unfälle 43,373 Fr. entschädigt. Der Mitgliederbestand beträgt 309. Nächster Versammlungsort wird Chaux-de-Fonds sein. Außer den alljährlich wiederkehrenden Traktanden, welche eine rasche Erledigung fanden, kamen in der Versammlung des 723 Mitglieder zählenden Gesamtverbandes die Gründung einer Streikasse und eines schweizerischen Arbeitgeberbundes zur Sprache. Eine Beschwerde betr. Ausführung von Regiearbeiten und Verkauf von Material, sowie wegen der Konkurrenz der Bazare wird dahin beantwortet, daß es eher Aufgabe der Sektionen des Schweizer. Gewerbevereins sei, hier vorzugehen. Eine Einladung von J. Freyer in Zürich, eine schweizerische Spenglerzeitung als Verbandsorgan zu gründen, wurde abgelehnt. Mit der Bildung des Vorortes wurde der Verband der Spenglermeister des Zürcher Oberlandes beauftragt.

Der schweizerische Schmiede- und Wagnermeisterverein hielt unter dem Präsidium von Wagnermeister Biery am 29. Juni im Restaurant „Verna“ in Bern seine gutbesuchte Generalversammlung ab. Rechnung und Jahresbericht wurden genehmigt und eine Revision der Statuten beschlossen. Die Sektion Genf und der ostschweizerische Schmiede- und Wagnermeisterverein wurden in den Verband aufgenommen und Biel als Ort der nächstjährigen Versammlung bestimmt. Ferner wurde über die Zolltarifrevision und über das Militärhufschmiedewesen Bericht erstattet.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Welti-Denkmal in Aarau. Das Marmor-Geschäft Schmidt & Schmidweber im Seefeld Zürich (Fabrik in Dietikon), welches bekanntlich das Guyer-Zeller-Denkmal in Neuthal-Bauma erstellte, hat nun auch das Welti-Denkmal in Aarau auszuführen.

Bau des Bürgerheims auf dem Spitalgut in St. Gallen. Die Maurer- und Betonarbeiten an Max Hoegger; Erdarbeit an Krämer; Kanalisationsarbeiten an Alex. Rossi, alle in St. Gallen.

- a) Eichene Riemen in Asphalt gelegt in den Parterre-Zimmern I und VIII an Giocarelli & Vint in Baden;
- b) Linoleum uni in den Parterre-Zimmern II, III, IV und V an Firma Vener, Söhne u. Cie., Chur;
- c) Lapiditböden in den Parterre-Zimmern VI und VII an Ed. Wüthrich in Herzogenbuchsee;
- d) Buchene Riemen im 1. Stock, im Speisesaal und im Rektoratzimmer in Asphalt gelegt, im übrigen auf Blindböden, an Giocarelli & Vint in Baden;
- e) Linoleum 1/2 uni, 1/2 granit im 2. und 3. Stock und Turmzimmer an Vener, Söhne u. Cie., Chur;
- f) die Erstellung der Blindböden an die Firma Ulrich Trippel in Chur.

Umbau des Rathhauses in Altstätten (St. Gallen). Sämtliche Arbeiten an Baumeister Th. Niederer daselbst.

Umbau der Widerlager und der Pfeiler der Emmenbrücke bei Emmenbrücke an Valentin Albiez, Sohn, Baumeister, Luzern.

Anhebung und Eindeckung eines 1040 Meter langen Grabens für die Gasleitung für die Tramcentrale Biel an Hans Böhiger, Bauunternehmer, Biel.

Kirchenbau Bülach. Schieferdeckerarbeit an von Arg, Olten; Spenglerarbeit an Hartmann, Bülach; Glaserarbeit an Wehrli in Aueserhof und Verbig in Enge; Schmiedearbeit an Maurer-Grändli, Bülach.

Guppenrundsverbauung bei Schwanden. Sämtliche Arbeiten an Giob. Tonzatti, Bauunternehmer, Kriens bei Luzern.

Wasser- und Wasserversorgung Mett-Ober-Schlatt (Thurgau). Leitungsbau an G. Huggenberger, Unternehmer, Betschwil bei Winterthur; Reservoir von 600 m³ Inhalt an E. Pfister, Cementgeschäft, Andelfingen.

Neubau H. Läubli feld, Ermatingen. Die Erdarbeit an Max Ammann; Zimmerarbeit an G. Geiger, Zimmermeister; Spenglerarbeit an Otto Sauser, Sohn; Dachdeckerarbeit an J. Herzog; Schlosserarbeit an Seeger u. Keller; Schreinerarbeit an J. Läubli & feld, alle in Ermatingen; Glaserarbeit an J. Brüllmann, Kreuzlingen.

Wohnhausneubau J. Baur, Zimmermeister, Kurzdorf. Maurer- und Kunststeinarbeiten an J. Schütthelz, Baumeister, Frauentfeld; Spenglerarbeiten an D. Herterich, Kurzdorf; Dachdeckerarbeiten an J. Wüthli, Kurzdorf; Glaserarbeiten an Fröh u. Wehrli, Frauentfeld; Schlosserarbeiten an J. Steiner, Kurzdorf; Hafnerarbeiten an R. Marti, Kurzdorf; Erdarbeiten an J. Stutz, Affordant, Kurzdorf.

Verschiedenes.

Bauwesen in Zürich. Deckeneinsturz im neuen Postgebäude in Zürich. In der Briefexpedition des Hauptpostamtes Zürich stürzte am Dienstag eine etwa 10 Quadratmeter große Fläche der Stuckdecke mit kolossalem Gepolter herunter. Mit knapper Not konnten ein Briefbeamter, sowie der Abteilungschef beiseite springen, sonst wäre sicher ein Unglück geschehen. In Anbetracht der Fallhöhe (zirka 9 m) und der Dicke des heruntergestürzten Materials (etwa 5 cm) wären die Bedrohten fast sicher dem Tode geweiht gewesen, da einzelne Trümmerstücke bis zu 10 kg wogen. Es scheint leiderliche Konstruktion der Decke vorzuliegen, indem feinerzeit auf den Einzugstermin in raschem Tempo gearbeitet werden mußte.

— Ein neues städtisches Verwaltungsgebäude, das die zweite Abteilung des Bauwesens zu beherbergen hätte, wird vom Stadtrat zu bauen beantragt. Die Baukosten sind auf 1,400,000 veranschlagt.

Gebr. Reichenburg,

Holzgrosshandlung,

Mannheim

liefern billigst

Ia **Tabasco Mahagoni, Pitch-pine** in Bohlen und Balken,
Yellow-pine, North Carolina-pine, amerik. Eichenholz, Satin-Nussbaum etc.

Ferner:

Pitch-pine-Fussböden und alle Sorten **bayerische Tannen.**
Spezialität: Pitch-pine-Riftriemen. Spezialität: Pitch-pine-Riftriemen.

Vertreter für die Schweiz: **Hugo Fischer, Zürich, Thalgasse 27.**

Telephon 3301.

[1042

Gesucht:

Eine **mechanische**

Werkstätte

mit **Spezialitäten**, durchschnittlich 15 Mann beschäftigend, bisher eingemietet, **sucht Anschluss an anderes passendes Geschäft**, oder geeignetes Anwesen mit Kraft (ca. 5 HP), bei gleichzeitiger Beteiligung des Eigentümers.

Alles Nähere auf gefällige schriftliche Anfragen sub H 1270 durch die Expedition.